

Actualia

Februar 2020



Verband | Biologie, Biowissenschaften
& Biomedizin in Deutschland

I. VBIOaktiv

Ars legendi Fakultätenpreis Mathematik und Naturwissenschaften 2020

Die Jury des Ars legendi-Fakultätenpreises Mathematik und Naturwissenschaften (der VBIO war durch Prof. Pfeifer vertreten) hat Ende Februar getagt. Die Preisträger werden in Kürze bekannt gegeben.

Gendiagnostik

Der VBIO war eingeladen, am Anhörungsverfahren zum Revisions-Entwurf "Genetische Reihenuntersuchungen" der Gendiagnostik-Kommission teilzunehmen. In einer kurzen Kommentierung werden unter anderem jene Formulierungen begrüßt, die eindeutig klarstellen, dass genetische Untersuchungen zu Forschungszwecken, Modellprojekte und Machbarkeitsstudien nicht unter § 16 GenDG fallen.

II. Aktuelles von A bis Z

Anwendungsorientierte Forschung

Forschende, Hochschulen und Forschungseinrichtungen sollen sich mit gesellschaftlichen Akteuren austauschen, kooperieren und strategische Partnerschaften aufbauen. Der Wissenschaftsrat hat dazu ein Positionspapier zur Anwendungsorientierung in der Forschung veröffentlicht.

<https://www.vbio.de/aktuelles/politik-gesellschaft/wissenschaftsrat-veroeffentlicht-positionspapier-zur-anwendungsorientierung-in-der-wissenschaft>

Artenschutz

Auf der 13. Vertragsstaatenkonferenz der Bonner Konvention zum Schutz wandernder Tierarten (CMS) in Gandhinagar in Indien wurden zehn weitere bedrohte wandernde Tierarten unter internationalen Schutz gestellt, darunter der Indische Elefant, der Jaguar sowie mehrere Hai- und Vogelarten.

<https://www.vbio.de/aktuelles/wissenschaft/un-artenschutzkonferenz-in-indien-beschliesst-massnahmen-zum-schutz-wandernder-tierarten/>

Forschungsdaten

Seit drei Jahren geht das BIH QUEST Center der Frage nach, wie gut die biomedizinische Forschung ist. Hintergrund sind Veröffentlichungen, nach denen weniger als die Hälfte aller in der Biomedizin veröffentlichten Studien reproduzierbar sind. Dies liegt auch daran, dass oft bereits der Versuchsaufbau bestimmten Qualitätskriterien nicht genügt.

<https://www.vbio.de/aktuelles/wissenschaft/kulturwandel-in-der-biomedizinischen-forschung/>

Forschungsfreiheit

Die meisten Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer an deutschen Universitäten fühlen sich in ihrer Forschung frei, doch es gibt auch eine Reihe von Problemen, die die wissenschaftliche Arbeit behindern. Dies zeigen die Ergebnisse einer aktuellen Umfrage, die das Institut für Demoskopie Allensbach im Auftrag des Deutschen Hochschulverbandes und der Konrad-Adenauer-Stiftung durchgeführt hat.

<https://www.vbio.de/aktuelles/wissenschaft/die-forschung-in-deutschland-ist-frei-aber/>

Forschungsschiffe

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung hat entschieden, ein neues Schiff für die Meeresforschung, die METEOR IV, zu beschaffen. Es handelt sich dabei um den Nachfolgebau für die Forschungsschiffe POSEIDON und METEOR, die für die Meeresforschung auf den Weltmeeren im Einsatz waren.

<https://www.vbio.de/aktuelles/wissenschaft/entscheidungen-zu-forschungsschiffen/>

Genome Editing

Frankreichs höchstes Verwaltungsgericht entschied am 7. Februar 2020, dass Pflanzen, die mit Methoden des Genome Editing (wie z. B. CRISPR/Cas) produziert wurden, als genetisch veränderte Organismen eingestuft und streng geprüft werden.

<https://www.vbio.de/aktuelles/politik-gesellschaft/franzoesischer-gerichtshof-mutagenese-techniken-muessen-der-gvo-regulierung-unterliegen/>

Green Deal

24 europäische agrarwissenschaftliche Forschungseinrichtungen, darunter das Julius Kühn-Institut, unterzeichneten am 23.02.2020 am Rande der „Paris International Agricultural Show“ die gemeinsame Deklaration „Towards a chemical Pesticide-free Agriculture“.

<https://www.vbio.de/aktuelles/nachhaltigkeitsklima/startschuss-fuer-gemeinsame-europaeische-forschungsinitiative-fuer-eine-landwirtschaft-ohne-chemischen-pflanzenschutz/>

Klimawandel

Wie lassen sich die Auswirkungen des Klimawandels in Deutschland objektiv messen und bewerten, um daraus Maßnahmen abzuleiten? Diese Frage will die „Deutsche Anpassungsstrategie Klimawandel“ (DAS) der Bundesregierung beantworten. In einem ersten Schritt wurden seit 2008 wissenschaftlich begründete Indikatoren ermittelt, die eng mit den Auswirkungen des Klimawandels verknüpft sind. Damit sollen der Wandel selbst (Impact), aber auch die Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel (Response) über längere Zeiträume evaluiert werden.

<https://www.vbio.de/aktuelles/nachhaltigkeitsklima/die-vermessung-des-klimawandels/>

Mikrobielle Nomenklatur

Das Leibniz-Institut DSMZ-Deutsche Sammlung von Mikroorganismen und Zellkulturen GmbH hat eine neue Website, die freien Zugang zu den beiden jetzt zusammengelegten renommierten Datenbanken Prokaryotic Nomenclature Up-to-date (PNU) und List of Prokaryotic names with Standing in Nomenclature (LPSN) bietet, ins Netz gestellt. Beide Datenbanken stellen Informationen zur bakteriellen Nomenklatur zur Verfügung.

<https://www.vbio.de/aktuelles/wissenschaft/innovation-fuer-die-globale-bakterienwelt/>

Terrestrial MetagenomeDB

UFZ-Forschende haben eine neue Metadaten-Datenbank für terrestrische Metagenome mit mehr als 15.000 Datensätzen aufgebaut, die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern weltweit die Arbeit erleichtern wird. Nutzer können dort über eine Vielzahl von Filtern Daten spezifizieren. Sie können aber auch über eine interaktive Weltkarte Datensätze nach geografischen Gesichtspunkten suchen. Drei Videotutorials unterstützen sie bei der Recherche sowie dem Download der Daten.

<https://www.vbio.de/aktuelles/wissenschaft/die-vielfalt-im-boden-entdecken-metadaten-datenbank-fuer-terrestrische-mikroorganismen/>

Tierschutz

Die Richtlinie 2010 / 63 / EU zum Schutz der für wissenschaftliche Zwecke verwendeten Tiere (EU-Versuchstierrichtlinie) wurde im Jahr 2013 durch Änderung des Tierschutzgesetzes und Erlass der Tierschutz-Versuchstierverordnung in nationales Recht umgesetzt. Im Rahmen des laufenden Vertragsverletzungsverfahrens bemängelt die Europäische Kommission, dass mit den genannten Rechtstexten einige Punkte der Richtlinie nicht oder nicht korrekt in nationales Recht umgesetzt worden seien, schreibt die Bundesregierung in einer Antwort ([19/16878](#)) auf eine Kleine Anfrage der FDP-Fraktion.

<https://www.vbio.de/aktuelles/politik-gesellschaft/nachbesserungen-beim-tierschutz/>

Urheberrecht

Das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) bereitet Anpassungen des deutschen Urheberrechtsgesetzes (UrhG) vor, die durch die im Juni 2019 in Kraft getretene EU-Richtlinie 2019/790 über das Urheberrecht und die verwandten Schutzrechte im digitalen Binnenmarkt erforderlich geworden sind. Ein Diskussionsentwurf für das erste der beiden geplanten Verfahren wurde veröffentlicht und die Wissenschaftsorganisationen fordern eine umgehende Entfristung des Urheberrechts-Wissensgesellschafts-Gesetzes.

<https://www.vbio.de/aktuelles/hochschule/novellierung-urheberrecht-wissenschaftsorganisationen-fordern-umgehende-entfristung-des-urheberrechts-wissensgesellschafts-gesetzes/>

III. Unter Beobachtung

Themen, die der VBIO längerfristig beobachtet:

- Biosafety/Biosecurity, DURC, BiostoffVO, TRBA, ISO/DIN
- Gentechnikrecht, neue Methoden, Synthetische Biologie
- DIY – Do-it-yourself-Biologie, Citizen Science, Biohacking, Biogarage
- Fachkunde, Akkreditierung, Berufsqualifikationen, Fachkanon Biologie
- berufliche und akademische Bildung
- Arbeitsbedingungen, Befristung, Wiss-ZeitVG, TzBfG
- Nagoya-Protokoll, DSI
- Wissenschaftliche Tierversuche

**Sie möchten weitere Informationen?
Sie vermissen ein Thema?
Sprechen Sie uns gerne an!**